

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die kleinere Trockenheide erstreckt sich am Westhang eines östlich des Fischbektals verlaufenden Tals. Die Fläche liegt isoliert in einem Kiefernforst, der im Übergang zur Heide recht locker strukturiert ist. Neben der bestandsprägenden, teilweise überalterten Besenheide sind Draht-Schmiele, Gewöhnliche Krähenbeere und Gewöhnliche Heidelbeere stetig eingestreut. Der Moosanteil ist relativ hoch. Im Nordwesten jüngerer Heidebestand, der auf Ablaggen Ende der 1990er Jahre zurückzuführen ist.

Ferner ist die Gefahr einer Verbuschung mit Gehölzen gegeben, die durch den erhöhten Anteil an Wald-Kiefer und Hänge-Birke in der Krautschicht dokumentiert wird. Gegenüber 2000 ist die Heidefläche schon deutlich kleiner.

Als Sandheide geschützt nach § 28 HmbNatSchG, als Tockenheide geschützt als FFH-LRT 4030.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich des Fischbektals am Rundwanderweg 4			
Nachbarnutzung/en	Wald			
Rechtswert (X)	556122	Hochwert (Y)	5923997	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]			

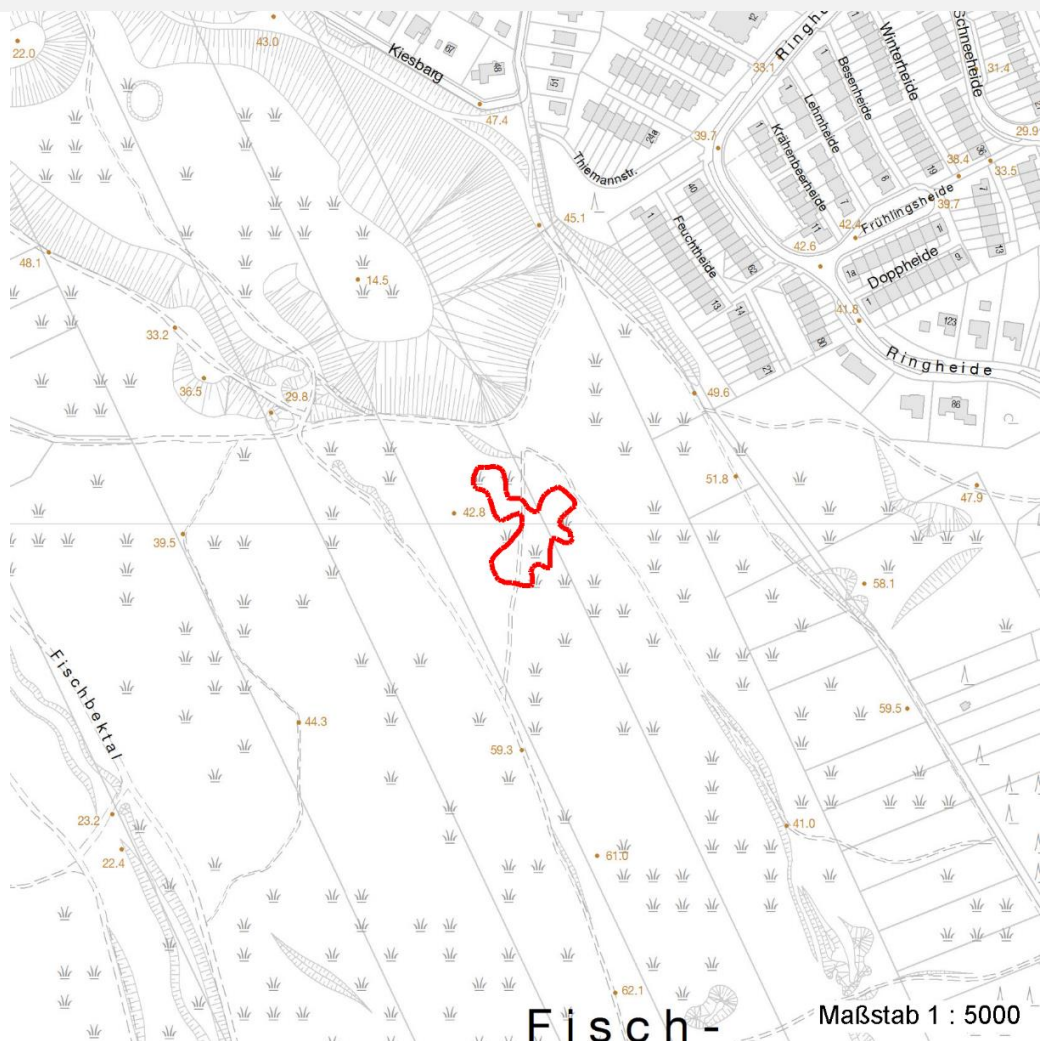
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7865	7866	5622	92	29.09.2011	K	5624	93
7865	7758	5622	26	09.06.2000	<	5624	24
7865	7769	5622	119	14.06.2000	=	5624	10002

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3742	0	5622_92_050808_1.JPG	SO

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Alter, gut entwickelter Biotop Landschaftstypischer Biotop
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Strukturreiche Zwergstrauchheide, die mit anderen Heideflächen vernetzt ist Abplaggen Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9

Foto

Fotodatei	5622_92_050808_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	SO	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung	Gefährdungen: Neben der Lärmbeeinträchtigung durch die nördlich verlaufende S-Bahn und die Cuxhavener Straße besteht die Gefahr einer Verbuschung.	Entw.potential LRT	
	Maßnahmen: Die Pflegemaßnahmen sollten nach Bedarf fortgesetzt werden (Plaggen, Beweidung, Entkusselung).	Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	1 - extrem sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
FFH-Monitoring	
Gefährdung / Einflüsse	1.4.5. - Aufgabe der Heidenutzung 17.1.3. - Verbuschung / Aufkommen von Gehölzen
Maßnahmen, empfohlen	1.9. - Gezielte Pflegemaßnahmen 14.1. - Beibehaltung der bisherigen Nutzungsform/ Maßnahmen
Standort, Relief	
Relief	Nordosthang
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	NE - Nordost
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Krautschicht	90 %
Moosschicht	60 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.50 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%		A
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		C
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		C
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?;	5	4	< 4		C
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen; Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus	günstig	mittel	ungünstig		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		C
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		C
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig hoch	mittel gering	ungünstig keine		C C
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine		C
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	günstig < 10%	mittel 10-25%	ungünstig > 25%		B B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	günstig < 10%	mittel 10-25%	ungünstig > 25%		B B
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen; Trittschäden;	günstig keine	mittel gering	ungünstig stark		B B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar					B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	1,7
	Reaktion	sehr sauer	1,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7865
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	92 93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.08.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2494,7735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	w	S	K1														
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	d	T	K1										3			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	9	w	T	K1														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	9	z	S	K1														
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	9	z	T	K1										2				V
Nardus stricta (Borstgras)	9	w		K1	-									2		3		V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z	S	K1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z		S	-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z		K1	-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	w		B1	-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	w	S	K1														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	w		K1														
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	9	h	T	K1														
Bryophyta (Moose)																		
Dicranum scoparium (Besen-Gabelzahnmoos)	9	h	T	M														
Pleurozium schreberi (Schreibers Rotstengelmoos)	9	h	T	M														
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	9	z	T	M														
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	9	w	T	M														
													Anzahl Rote Liste Arten		3	2	2	
													Anzahl Arten		14			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland